

Holunder „Haschberg“

Der Holunder „**Haschberg**“ (Sambucus nigra Haschberg) hat einen aufrechten, zügigen Wuchs. Nach den duftenden Blüten im Frühsommer erscheinen die schwarzen Fruchtdolden und können ab September geerntet werden.

Beschreibung

Der schwarzer Holunder ist ein rasch wachsender Strauch, der sich gut als Wildhecke und Solitär eignet. Dieser bringt einen reichen Ertrag mit sich. Von Mai bis Juli erscheinen weißgelbe, duftende und essbare Blüte, aus denen sich später erst rötliche, dann schwarze, saftige Beeren bilden. Diese sind gekocht oder vergoren essbar und vielseitig einsetzbar. Der Holunder wirkt besonders gut mit anderen Blütensträuchern im Verbund. Diese Sorte liefert einen besonders reichen Ertrag an dicken saftigen und vitaminreichen Beeren.



- Wuchs: aufrechter Wuchs, starkwüchsig
- Wuchshöhe: bis 4 Meter hoch (sehr gut schnittverträglich)
- Wuchsbreite: freistehend ca. 3 Meter breit
- Zuwachs pro Jahr: ca. 60 bis 80 cm
- Belaubung: frischgrüne, große Blätter
- Immergrün: nein
- Blüte/Frucht: sehr große, schwarze Fruchtdolden, sehr ertragreiche Sorte
- Erntezeit: September
- Standort: sonnig bis halbschattig
- Boden: humoser Boden
- Rückschnitt: Verjüngungsschnitt
- Winterhärte: sehr gut